



DIB THÜRINGEN

**Ingenieurblatt regional****Nummer 3 / 2024****Infos und Mitteilungen der Ingenieurkammer Thüringen / Forum Thüringer Ingenieure**

Berliner Erklärung

der 73. Bundeskammerversammlung am 26.04.2024 in Berlin

Die Ingenieurkammern Deutschlands mahnen und fordern: Das Planen von Bauleistungen gehört endlich und ausschließlich in die Hände von kammerangehörigen Ingenieurinnen und Ingenieuren oder Architektinnen und Architekten. Alles andere ist unvereinbar mit der öffentlichen Sicherheit und dem Gebot des Verbraucherschutzes.

- Noch immer darf in Deutschland tatsächlich jeder Planungsleistungen erbringen. Er braucht gar nicht Ingenieur* oder Architekt* zu sein. Das ist ein Skandal, denn damit sind für unkontrollierbare Leistungserbringungen auch hochkomplexer Planungsleistungen im Hoch- und Tiefbau Tür und Tor geöffnet.
- Kein anderer freier Beruf – weder Anwälte noch Steuerberater, Ärzte, Apotheker etc. – nimmt eine derartige Laxheit im Umgang mit der eigenen Berufsausübung hin wie die Ingenieure. Kein anderer freier Beruf ist staatlicherseits genötigt, die Berufsausübung grenzenlos und jenseits jeglicher Kammeraufsicht zu dulden.
- Und: das Gefährdungspotential für Leib und Leben einer Vielzahl von Menschen ist im Bauwesen besonders groß. Verbraucherschutz und präventiver Schutz der Öffentlichkeit vor Gefahren ist zentrale Aufgabe der Ingenieurkammern. Deshalb führen sie eine Berufsaufsicht über ihre Mitglieder. Nur eine lückenlose Pflichtmitgliedschaft aller im Bauwesen tätigen Ingenieure garantiert eine wirksame Berufsaufsicht als die zentrale Kammeraufgabe. Diese gibt es bis heute nicht.
- Wer nicht Mitglied einer Ingenieurkammer oder Architektenkammer ist, darf niemals Planungsleistungen im Bauwesen erbringen. Nur so entsteht Vertrauens- und Verbraucherschutz. Nur so ist der Berufsstand in der Lage, seine Berufsangehörigen, die im Bauwesen tätigen Ingenieure, auf die Einhaltung ihrer Berufspflichten zu überprüfen. Nur eine gesetzliche Kammermitgliedschaft mit Berufsaufsicht kann das Risiko für den Verbraucher minimieren.
- Die Kammern unterstützen den Staat durch Übernahme sehr vieler originärer Staatsaufgaben in mittelbarer Staatsverwaltung. Sie tragen sich selbst und entlasten dadurch den Staat. Dieses Modell aber hat nur dann eine Zukunft, wenn der Staat die Ingenieurkammern für die Übernahme seiner ureigenen Aufgaben auch in die Lage versetzt, auf eine stabile Mitgliedschaft zu bauen. Ohne eine fundierte, breite Regelung einer gesetzlichen Mitgliedschaft für alle im Bauwesen tätigen Ingenieure geht das nicht. Eine Mitgliedschaft darf niemals in das Belieben der Mitglieder gestellt sein. Damit läuft eine berufsrechtliche Aufsicht – Kernaufgabe der Kammern – leer. Damit scheitert die

Idee einer vom Berufsstand selbstfinanzierten Berufsaufsicht.

Daher fordert die Bundesingenieurkammer, der Dachverband aller Ingenieurkammern der Bundesländer der Bundesrepublik Deutschland, in allen Länderingenieurkammern die Einführung einer bundesweit einheitlichen gesetzlichen Kammermitgliedschaft der im Bauwesen tätigen Ingenieurinnen und Ingenieure.

Inhalt

Berliner Erklärung	1
Wettbewerbe	2
Umfrage	4
Aus den Ausschüssen	4
Digitalisierung, Geburtstage	5
Weiterbildungen	6

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird das generische Maskulinum verwendet und auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



WETTBEWERBE

Achterbahn im Klassenzimmer: Schülerinnen und Schüler präsentieren Ideen für Achterbahnen beim Schülerwettbewerb Junior.ING der Ingenieurkammer Thüringen

Beim Finale des Schülerwettbewerbs Junior.ING der Ingenieurkammer Thüringen kürten Bildungsstaatssekretär Prof. Dr. Winfried Speitkamp und der Vizepräsident der Ingenieurkammer Thüringen Dr.-Ing. Hans-Reinhard Hunger die besten Achterbahnmodelle

Insgesamt haben sich 147 Schülerinnen und Schüler der diesjährigen Aufgabe des Schülerwettbewerbs gestellt und 87 Projekte eingereicht.

Die diesjährige Aufgabe bestand in der Planung und dem Modellbau einer Achterbahn. Die Achterbahn sollte eine Grundfläche von 30 cm x 60 cm besitzen. Der höchste Punkt der Fahrbahn oder der Tragwerkkonstruktion durfte sich nicht mehr als 40 cm über der Oberkante der Bodenplatte befinden. Bei der Gestaltung war das Material frei wählbar. Der Funktionstest war bestanden, wenn die gewählte Kugel mit minimalem Anstoß auf der Fahrbahn vom Startpunkt bis zum Endpunkt gelang, ohne dass die Kugel nach dem Start von Hand angetrieben werden musste.

Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler haben innovative Lösungen ent-



© LitschiCo Melanie Kahl

Im Vorfeld der Preisverleihung konnten die Modelle besichtigt und getestet werden.

Alterskategorie I (1.-8. Klasse)		Klasse	Schule	Erbauende
1. Preis	8erbahn	8	Albert-Schweitzer-Gymnasium Erfurt	Felix und Otis
2. Preis	Achterbahn der Winde	8	Regenbogen Freie Schule Erfurt e.V.	Milan und Elias
3. Preis	Thüringer-Wald-Bahn	3/4	Tälerschule Ottendorf	Sophia, Tabea und Jonas
4. Preis	Magic Marble Mania	8	Albert-Schweitzer-Gymnasium Erfurt Heinrich-Mann-Gymnasium Erfurt	Danilo und Joschka
4. Preis	Nature Ball Track	7	Käthe-Kollwitz-Gymnasium Lengenfeld unterm Stein	Annabell
4. Preis	CG2024A	6	Dr.-Sulzberger-Gymnasium Bad Salzungen	Gabriel
Alterskategorie II (ab 9. Klasse)				
1. Preis	Colossos	10	Staatliches Berufsbildungszentrum Weimar	Zafer Salih, Elisa Marie, Leonie, Madeleine Grace und Merle Rosalie
2. Preis	Le / La Tour de Paris	9	Humboldt Gymnasium Weimar	Lotta, Mattis, Mika und Martha
3. Preis	Kreuz und Quer	12	Walter-Gropius-Schule Erfurt	Dmytro
Sonderspreise Kreativität				
Alterskategorie I	Die Landstraße	8	Freie Fröbelschule Gemeinschafts- schule und Internat Rudolstadt	Björn und Kilian



Preisträger AK I



Preisträgerinnen AK II



Kreativpreis

© LitschiCo Melanie Kahl

wickelt und damit kreatives Potenzial unter Beweis gestellt.

Auch in diesem Jahr hat der durch die Ingenieurkammer Thüringen ausgelobte Wettbewerb Junior.ING, der unter der Schirmherrschaft des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport steht und seit 2021 von der Kultusministerkonferenz auf der zu empfehlenden Liste der Schülerwettbewerbe geführt wird, wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler verschiedener Altersklassen begeistert und zur Teilnahme animiert.

Die unabhängige Jury bewertete im Rahmen des Landeswettbewerbs die eingereichten Projekte nach definierten Kriterien, wobei besonderes Augenmerk auf die statische Umsetzung gelegt wurde und zeichnete in beiden Alterskate-

gorien die Platzierungen 1 bis 3 sowie in der Alterskategorie I drei weitere Projekte aus. Zusätzlich wurde ein Kreativpreis vergeben, um besonders originelle und innovative Ideen zu würdigen.

„Wir waren beeindruckt von der Qualität der eingereichten Projekte und der Kreativität, mit der sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Aufgabenstellung gewidmet haben. Die jungen Talente haben innovative Lösungen im diesjährigen Wettbewerb präsentiert.“, so die Jury.

Thüringens Bildungsstaatssekretär Winfried Speitkamp, zeigte sich begeistert von den Ideen der Nachwuchsingenieure: „Die 87 Achterbahnen zu bestaunen, bereitet mir viel Freude. Denn sie machen deutlich, wie Schülerinnen und Schüler Kreativität und technisches Ver-

ständnis auf einen Nenner bringen können. Mit diesem Wettbewerb wird auch Berufsorientierung lebendig. So werden junge Menschen begeistert, sich für ein Leben als Ingenieurin und Techniker zu entscheiden oder eine wissenschaftliche Laufbahn zu wählen.“

Die Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb Junior.ING. bietet jungen Menschen die Möglichkeit, Talente und Fähigkeiten im technischen und naturwissenschaftlichen Bereich unter Beweis zu stellen und sich mit anderen Schülerinnen und Schülern sowie erfahrenen Berufsträgerinnen und Berufsträgern auszutauschen.

Bildmaterial finden Sie unter:

<https://ikth.de/startseite/project/achterbahn-drunter-und-drueber/>

13. Schülerwettbewerb „Brücken für Erfurt“ endete „wie gewohnt“ – Fachrichtung Bauingenieurwesen der FH Erfurt ermittelte erfolgreichste und kreativste Brückenbauer

Am 22. März 2024 fand wieder die „Suche“ nach der stabilsten und am kreativsten gestalteten Papierbrücke statt.

Die Fachrichtung Bauingenieurwesen der Fachhochschule Erfurt startete in Zusammenarbeit mit der Ingenieurkammer Thüringen und dem Verband der Beratenden Ingenieure – Landesverband Thüringen mit neun Schülerteams aus fünf Thüringer Schulen in die dreizehnte Runde „Brücken für Erfurt“. Der Höhepunkt war der Traglasttest, bei dem die gebauten Brücken in einer Abdruckmaschine einem stetig zunehmenden Druck ausgesetzt wurden. Dies war zudem der entscheidende Wettbewerbsabschnitt, da das Verhältnis von Traglast zu Eigengewicht mit 70 % das

wichtigste Bewertungskriterium darstellte.

Spektakulär und spannend verlief der Abdruckprozess, der mit einem „schon gewohnten“ Sieger endete. Die Gruppe aus der Erfurter Walter-Gropius-Schule konnte in diesem Jahr wiederholt überzeugen und löste die ihnen gestellte Aufgabe mit ihrem Lehrer Herrn Thöring am erfolgreichsten. Sage und schreibe 2,72 kN hielt die Brücke bei einem Eigengewicht von 3,195 kg stand. Die 2,72 kN entsprechen umgerechnet einer Masse von 272 kg.



Die Siegerbrücke der Walter-Gropius Schule | © IKTh



UMFRAGE

Jahresumfrage „Wirtschaftliche Lage der Ingenieure und Architekten – Index 2023“

Auch dieses Jahr erhebt das Institut für Freie Berufe (IFB) im Auftrag des AHO, der Bundesingenieurkammer und des Verbands Beratender Ingenieure Daten zur wirtschaftlichen Lage der Ingenieur- und Architekturbüros in Deutschland.

Ihre Teilnahme (bis 31.07.2024) ermöglicht die Bereitstellung und Analyse einer umfangreichen und belastbaren Datenbasis, welche Informationen über die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Büros liefert und somit von Nutzen für Sie persönlich sowie den Berufsstand als Ganzes ist.

Zur **Onlineteilnahme** geben Sie bitte den entsprechenden Link in Ihren Browser ein:

<https://t1p.de/index-23>

Teilnahme per E-Mail: Bitte füllen Sie das angehängte pdf-Formular am PC aus und schicken Sie dieses per E-Mail an forschung@ifb.uni-erlangen.de.

Sie finden das Formular auch auf der AHO-Homepage unter www.aho.de/umfrage/aktuelle-umfrage/.

Teilnahme per Post: Bitte füllen Sie das angehängte Formular aus und schicken Sie dieses an die auf den Fragebögen angegebene Adresse.

Die Befragung zur wirtschaftlichen Lage nimmt etwa 10 Minuten Ihrer Zeit in Anspruch. Mit Jahresabschluss bzw. BWA ist es einfach, die Fragen zu beantworten. In jedem Fall ist die Teilnahme freiwillig und anonym. Ihre Daten werden nach deutschen Datenschutzbestimmungen vertraulich behandelt und nicht weitergegeben.

Jede Teilnahme verbessert die Belastbarkeit der gewonnenen Erkenntnisse

und damit die Schlagkraft unserer Argumentation gegenüber Politik und Auftraggebern.

Bitte beteiligen Sie sich an der Umfrage, um eine möglichst breite Datenbasis zu erhalten.

Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen im Voraus.

Als Dank für Ihre Teilnahme erhalten Sie auf Wunsch ausgewählte Kennzahlen für das Jahr 2023, die Ihr Unternehmen mit einer Gruppe ähnlich strukturierter Büros vergleichen.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. Klaus-D. Abraham
AHO-Vorstandsvorsitzender

AUS DEN AUSSCHÜSSEN – EINTRAGUNGS-AUSSCHUSS

Eintragungen und Löschungen April 2024

Die Ingenieurkammer Thüringen heißt ihre neuen Mitglieder herzlich willkommen und steht als Ansprechpartner gern zur Verfügung.

Nachfolgend aufgeführte Ingenieure wurden durch den Eintragungsausschuss in die Listen der Ingenieurkammer Thüringen eingetragen.

Liste der Beratenden Ingenieure (BI)
Dipl.-Ing. Henning Thormann, 6948

Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure (VB)
Dipl.-Ing. (FH) Isabel Arnold, 6876
Dipl.-Ing. Stefan Gehre, B.Sc., 6881

Liste der Freiwilligen Mitglieder (FM)
Dipl.-Ing. (BA) Anna Perlt, 6943
Axel Gaul, M.Sc., 6636

Nachfolgend aufgeführte Eintragungen wurden durch den Eintragungsausschuss aus den Listen der Ingenieurkammer Thüringen gelöscht.

Liste der Beratenden Ingenieure (BI)
Dipl.-Ing. (FH) Bernhard Niebergall, 2063
Dipl.-Ing. (FH) Steffen Lier, 2042
Dipl.-Ing. Hans-Jörg Waldheim, 0678
Dipl.-Ing. (FH) Regina Stief-Wiedemann, 2333 (weiterhin in die Liste VB eingetragen)
Dipl.-Ing. Eckbert Dreuse, 1158 (weiterhin in die Liste VB eingetragen)

Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure (VB)
Dipl.-Ing. (FH) Jörn Deubner, 0525
Norbert Schröter, M.Eng., 5811
Dipl.-Ing. (TH) Uwe Friedrich, 1651
Dipl.-Ing. Olaf Weidner, 0503

Liste der Freiwilligen Mitglieder (FM)
Dipl.-Ing. Hans-Helmut Erfurth, 5994
Dipl.-Ing. (FH) Henrik Hinterbrandner, 5176

Nachfolgend aufgeführte Eintragungen wurden durch den Eintragungsausschuss ins Ruhen versetzt.

Liste der Beratenden Ingenieure (BI)
Dr.-Ing. Attitou Aboubakr, 6779

Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure (VB)
Dipl.-Ing. (FH) Maik Kastius, 6778

Alle personenbezogenen Bezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter.



DIGITALISIERUNG

Am 11. April 2024 hat die Building-SMART-Regionalgruppe Thüringen erstmals zu dem Format „BIM-Frühstück“ eingeladen. Das Leitthema der von der Ingenieurkammer Thüringer organisierten Veranstaltung lautete: „Einführung von Open-BIM in Kleinstunternehmen“.

Nachdem Prof. Dr.-Ing. Habeb Astour FH Erfurt, einer der Sprecher der Regionalgruppe Thüringen, die Veranstal-

tung eröffnet hat, stellte Frau Dipl.-Ing. Architektin Tina Kaiser von der Kaiser Architektin und Ingenieure GmbH interessante Ansätze zur schrittweisen Einführung von BIM in der Praxis von Architektur- bzw. Ingenieurbüros vor. Anschließend sprach Herr Huy Tran B.Sc. vom INVER-Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen über die praktische BIM-Anwendung im Infrastrukturbereich am Beispiel von zwei aktuellen Projektbeispielen aus dem Büro.

Die Vorträge und die sich daran anschließende rege und praxisorientierte Diskussion zeigen, dass das neue Format gut geeignet ist, um „BIM-Themen“ mit angemessener inhaltlicher Tiefe vorzustellen sowie zu besprechen und damit einen geeigneten Rahmen für zielgerichtetes Netzwerken und den fachlichen Austausch zu bieten.

Prof. Dr.-Ing. Habeb Astour
FH Erfurt

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren unseren Mitgliedern und wünschen alles Gute!
(Mai-Juni 2024)

50. Geburtstag

Dipl.-Ing. Ulf Müllenberg
Dipl.-Ing. Marcel Pforr
Dr.-Ing. Marko Broßmann
Dipl.-Ing. Lars Stolz
Dipl.-Ing. Thomas Roos

60. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Michael Feiler
Dipl.-Ing. Joachim Aschoff
Dipl.-Ing. Stefan Rothenburg
Dipl.-Ing. (FH) Erika Ansorg
Dipl.-Ing. Heike Zameit
Dipl.-Ing. Thomas Kalff
Dipl.-Ing. Andrea Urban
Dipl.-Ing. Sabine Wittwer
Dr.-Ing. Alfred Büttner
Dipl.-Ing. Dietlind Frenzel
Dipl.-Ing. Thomas Zaspel
Dipl.-Ing. (FH) Peter Böllitz
Dipl.-Ing. Uwe Krüger

65. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Reinhold Richardt
Dipl.-Ing. (FH) Ralf Feja
Dipl.-Ing. Ingrid Silge
Dipl.-Ing. Bernd Schneider
Dipl.-Ing. (FH) Elke Heinrich
Dipl.-Ing. (FH) Bernd Laufer
Dipl.-Ing. (FH) Jörg-Dieter Sommer

Dipl.-Ing. (FH) Matthias Kuhlmann
Dipl.-Ing. (FH) Wolfram Flurschütz
Dipl.-Ing. Klaus Richter
Dipl.-Ing. (FH) Sonja Kurtze

70. Geburtstag

Dr.-Ing. Conrad Vogel
Dipl.-Ing. (FH) Uwe Döll
Dr.-Ing. Frank Siebert
Dipl.-Ing. Hans-Christian Kaiser
Dipl.-Ing. (FH) Siegfried Meißner

71. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Hermann Böhm-Wirt
Dipl.-Ing. Wolfgang Krüger
Dipl.-Ing. (FH) Volker Geißler
Dipl.-Ing. (FH) Ingfried Rütze
Dipl.-Ing. (FH) Bernhard Schmidt

72. Geburtstag

Dipl.-Ing. Stefan Steinbacher
Dr.-Ing. Gerald Knaust
Dipl.-Ing. (FH) Dieter Spindler
Dipl.-Ing. (TU) Hartmut Ziegler
Dipl.-Ing. (FH) Siegfried Ochsenfarth
Dipl.-Ing. Margit Sczuka

73. Geburtstag

Prof. Dr.-Ing. Karl-Josef Witt
Dipl.-Ing. (FH) Wilhelm Heumüller

74. Geburtstag

Dipl.-Ing. Joachim Pfündner
Dipl.-Ing. Friedrich Ortlepp
Dipl.-Ing. (FH) Manfred Liebold

75. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Rolf Soller
Dipl.-Ing. Christian Wild
Dipl.-Ing. Dieter Kießling
Dipl.-Ing. Eckehardt Raichle

76. Geburtstag

Dr.-Ing. Peter Recke

77. Geburtstag

Dipl.-Ing. Barbara Ernst

78. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Wigbert Koch

79. Geburtstag

Dipl.-Ing. Hans Dieter Steinigeweg

80. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Horst Ammann

82. Geburtstag

Dipl.-Ing. Peter Kühn
Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Daniel

Es werden nur die Mitglieder bekannt gegeben, die einer Veröffentlichung zugestimmt haben.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Ingenieurkammer Thüringen,
Körperschaft öffentlichen Rechts
Gustav-Freytag-Straße 1,
99096 Erfurt
Internet: www.ikth.de
Mail: info@ikth.de
Fax: 03 61 / 2 28 73 - 50
Fon: 03 61 / 2 28 73 - 0
GF: Dr.-Ing. Rico P. Löbiger

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:
14.05.2024

Ihre Beiträge senden Sie bitte per E-Mail an
f.hartung@ikth.de

Mit Namen oder Initialen gekennzeichnete Beiträge stellen die Auffassung der Autoren dar und nicht unbedingt die der Redaktion oder des Herausgebers. Es wird darauf hingewiesen, dass die inhaltliche und grammatikalische Gestaltung in der Verantwortung des jeweiligen Autors

steht. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung. Das **DIB THÜRINGEN** ist offizielles Organ der Ingenieurkammer Thüringen und wird ihren Mitgliedern unentgeltlich zugesandt. Der Einzelbezug ist nach schriftlicher Bestellung gegen eine Schutzgebühr von 1,50 € zzgl. Porto möglich, soweit Exemplare vorrätig sind.



WEITERBILDUNGSANGEBOT DER INGENIEURKAMMER THÜRINGEN

Anmeldung und Informationen:

Bauhaus Akademie Schloss Ettersburg
gGmbH, Frau Kirchner-Schmidt,
Am Schloss 1, 99439 Ettersburg
Tel. 0 36 43 / 7 42 84 15
Fax 0 36 43 / 7 42 84 19
kirchner-schmidt@bauhausakademie.de,
www.bauhausakademie.de

Reihenfolge der Entgeltangaben:

1. Mitglieder der IKT
2. Mitglieder der AKT; Mitglieder anderer Architekten- oder Ingenieurkammern der BRD; Mitglieder des BVS; Mitglieder des VBI-LV Thüringen; Angestellte im öffentlichen Dienst (nur für Tagungen)
3. Angestellte von Mitgliedern der AKT, der IKT, des VBI-LV Thüringen oder des LVS Thüringen; ö.b.u.v. Sachverständige; Angestellte von Mitgliedsunternehmen des BIV Hessen-Thüringen; Angestellte im öffentlichen Dienst; Rechtsanwälte
4. Gäste

Bei Buchung einer Einzelveranstaltung bis zu 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn gewähren wir einen Frühbucherrabatt von 10 % auf alle regulären Entgelte.

Weiterbildungsveranstaltungen der Bauhaus Akademie Schloss Ettersburg

Termin	Zeit / Uhr	Ort	Thema + Referent/in	FS*	Reguläres Entgelt in €
05.08.2024	09:00 – 16:30	online	Gestaltung selbstbewusst vermitteln Dipl.-Ing. Mario Zander	8	160 / 170 / 200 / 230
06.08.2024	09:00 – 16:30	Ettersburg	Fassadenbrandschutz für biogene Fassaden (Grün- & Holzfassaden) M. Sc. Thomas Engel	8	200 / 210 / 240 / 270
07.08.2024	09:00 – 16:30	online	Grüne Stadt der Zukunft – Klimaresiliente Quartiere Prof. Dr. Simone Linke + Dr. Teresa Zölch	8	180 / 190 / 220 / 250
08.08.2024	09:00 – 16:30	Ettersburg	Systematische Farbplanung in der Architektur: Theorie, Gestaltung und Training von Wahrnehmung Dr. Hildegard Kalthegeuer	8	240 / 250 / 280 / 310
12.08.2024	09:00 – 16:30	online	Kellersanierung – Hochwertige Wohnungsnutzung von Räumen im Keller / Souterrain Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Gänßmantel	8	180 / 190 / 220 / 250
13.08.2024– 14.08.2024	09:00 – 16:30	Ettersburg	Fachenglisch für Planer und Ausführende Dipl.-Ing. (FH) Sharon Heidenreich	16	400 / 420 / 480 / 540
15.08.2024	09:00 – 16:30	Ettersburg + online	Das neue Gebäudeenergiegesetz und die neue DIN V 18599 für Wohn- und Nichtwohngebäude Dipl.-Ing. Architekt Stefan Horschler	8	200 / 210 / 240 / 270
16.08.2024	09:00 – 16:30	Ettersburg + online	Wirtschaftliche Unternehmensführung – Basiswissen. Praxisorientierte Kalkulationshilfen, Kennzahlen und Faustformeln Dipl.-Ing. (FH) Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Hansjörg Selinger	8	200 / 210 / 240 / 270
19.08.2024	09:00 – 16:30	online	Nachhaltigkeit planen und gestalten: Maßgebliche Nachhaltigkeitsaspekte nach HOAI-Leistungsphasen integrieren Dr.-Ing. Architekt Matthias Fuchs	8	180 / 190 / 220 / 250
22.08.2024– 23.08.2024	09:00 – 16:30	Ettersburg	Türen von A bis Z: Grundlagen Schulung zur Planung und Ausführung von Innen- und Haustüren Christian Herdemerten	16	440 / 460 / 520 / 580
26.08.2024	09:00 – 16:30	online	Trockenbau Decken- und Bodenkonstruktionen Architekt Dipl.-Ing. (FH) Mathias Dlugay	8	160 / 170 / 200 / 230
29.08.2024– 30.08.2024	09:00 – 16:30	Ettersburg	BIM-Basiswissen für Architekten und Ingenieure M. Sc. Sarah Merz + Architekt Dipl.-Ing. André Pilling	16	910 / 930 / 1050 / 1240
29.08.2024	09:00 – 16:30	Ettersburg	Projekttag: Mitarbeiterführung Bernd Sehnert	8	220 / 230 / 260 / 290

* FS = anrechenbare Fortbildungsstunden

Bitte beachten Sie: Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen sowie eventuelle kurzfristige Programmänderungen finden sie auf unserer Website: www.bauhausakademie.de